

# Italiener feiern große Sause

**Gernsbach (vkg) – Ideale äußere Bedingungen, flotte Musik und eine gut besuchte Sägemühle Obertsrot: Mit einer Festa Italiana feierte der Club Euro-Italia am Wochenende sein 15-jähriges Bestehen. Für den heißen musikalischen Südwind sorgte Enrico Maggio mit seiner Musik.**

Es war ein italienisches Fest zum genießen mit Spezialitäten aus den verschiedensten Regionen Italiens, bestens geeignet für eine laue Sommernacht. Was von den zahlreichen Besuchern auch reichlich ausgekostet wurde. Das Team des Clubs Euro-Italia hatte alle Hände voll zu tun, um den Wünschen ihrer Gäste nachzukommen. Gestern lockte dann noch der gemütliche Mittagstisch.

Die Geschichte des Vereins reicht weit in die Vergangenheit zurück, erzählen Schriftführerin Carmen Langenbacher und Vorsitzender Franco Carugno

im BT-Gespräch. Sie ist eng verknüpft mit der Geschichte des Rastatter Barockschlosses. Dieses wurde vor Jahrhunderten von einem italienischen Architekten namens Egidio Rossi, einem Bürger Fanos, geplant. Paolo Carosa nahm diese Begegnung zum Anlass und regte partnerschaftliche Beziehungen zwischen Rastatt und dem an der Adria gelegenen Fano an. Damit reifte auch die Idee eines deutsch-italienischen Vereins in Gernsbach heran, um die Integration der hier lebenden Italiener voranzutreiben unter dem Motto Toleranz, Integration und Solidarität, meinte hierzu der Vorsitzende.

Vor 15 Jahren erfolgte die offizielle Eintragung in das Vereinsregister. Seit Mitte der 1960er Jahre leben und arbeiten Bürger aus allen Regionen Italiens im Murgtal. Der 48 Mitglieder umfassende Verein versteht sich als europäischer Verein. Nicht ohne Stolz berichtet



**„Wir verstehen uns als europäischer Verein“: Der Club Euro-Italia ist in Gernsbach fest verwurzelt und feiert sein 15-jähriges Bestehen in Obertsrot.**

Foto: Gareus-Kugel

Franco Carugno, dass es neben deutschen auch serbische und kroatische Mitglieder gibt: „Das möchten wir zeigen und deswegen das zweitägige Fest. Auch werden wir mit den nachrückenden jungen Leuten immer

internationaler“. Der Club ist mittlerweile eine feste Größe im Stadtgeschehen und nicht nur am Altstadtfest präsent: Die Mitglieder zeigen sich solidarisch mit den Kindern und unterstützen Schulen und Kinder-

gärten. „So ist es für unsere Mitglieder selbstverständlich, die Bewirtung der in Kürze stattfindenden Schul- und Kindergartenfeste in Reichental und Obertsrot zu übernehmen. Was einen gewissen Kraftakt für die

Clubmitglieder darstellt, denn beide Feste finden zur selben Zeit statt. Wir sind bei diesen Aktionen alle ehrenamtlich tätig. Die Einnahmen fließen zurück an die Institutionen“, erzählt Carmen Langenbacher.